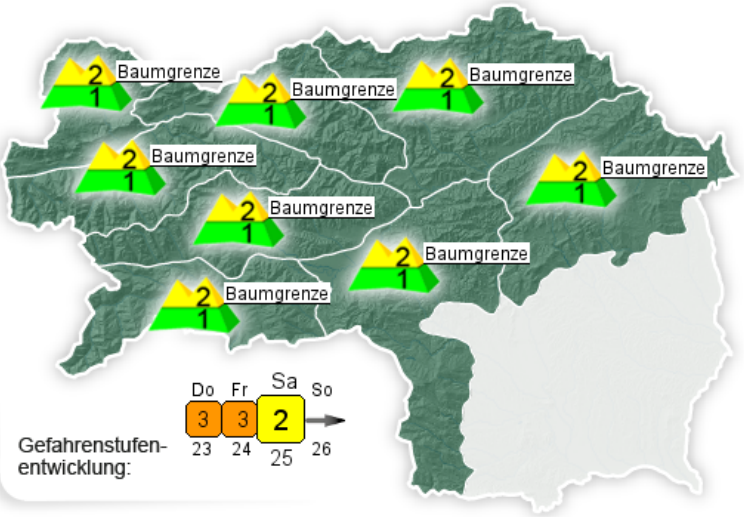
Lawinenprognosebericht

des LWD Steiermark **für Samstag, den 25.02.2017**
(herausgegeben: Freitag, 24.02.2017, 15:49 Uhr)

Ganztägig



WAS? ist das Hauptproblem — Triebschnee

WO? liegt das Problem — am stärksten betroffen

WIE? kommt es zur Auslösung — durch große Zusatzbelastung

WARUM? besteht das Problem — Schwachschicht im Übergang zum Altschnee

Regionen:

R1 Nordstau-gebiet:
a) Nordalpen West
b) Nordalpen Mitte
c) Nordalpen Ost
d) Niedere Tauern Nord

R2 Übergangsregion und Südliche Gebirgsgruppen:
e) Niedere Tauern Süd
f) Steirisches Randgebirge Ost
g) Steirisches Randgebirge West
h) Gurk- und Seetaler Alpen

Frische Triebschneelinsen in den Hochlagen - mäßige Lawinengefahr!

Gefahrenbeurteilung

In der Steiermark gilt oberhalb der Baumgrenze mäßige sonst geringe Lawinengefahr. Zu beachten sind süd- und ostseitig die kleinräumigen frischen Triebschneelinsen hinter Graten und Kämmen. Hier können vereinzelt bei großer Zusatzbelastung kleine Schneebretter ausgelöst werden. Diese Gefahrenstellen können leicht erkannt und umgangen werden. Die Nassschneesituation hat sich mit der Abkühlung großteiles entspannt. Durch die Sonneneinstrahlung lösen sich aus steilen Fels- und Schrofengelände kleine Lockerschneelawinen.

Schneedeckenaufbau

In den tiefen Lagen ist die Schneedecke nach wie vor nass und wasserdurchtränkt. Sonnseitig ist es allerdings schon aper. Durch den Temperaturrückgang konnte sich die Schneedecke in den mittleren Lagen stabilisieren. In den Hochlagen haben sich am Freitag geringmächtige Neuschnee- bzw. Triebschneemengen auf einer harten Schicht abgelagert. Die Verbindung dieser Schichten ist nicht ausreichend.

Wetter

Das Wetter ist am Samstagvormittag in der Steiermark zweigeteilt. In den Nordstaugebieten gibt es noch Wolken und in den südlichen Gebirgsgruppen zeigt sich schon die Sonne. Am Nachmittag ist es in der Steiermark generell recht freundlich. Die Temperaturen steigen an. Am Vormittag hat es in 2000m -8 Grad und am Nachmittag -3 Grad. Der Wind weht lebhaft aus Nordwest.

Tendenz

Am Sonntag gibt es einen Mix aus Sonne und Wolken. Es wird milder und der Wind lässt nach. Die Lawinengefahr ist am Sonntag dem Tagesgang unterworfen.

Der nächste Prognosebricht wird morgen bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.
Arnold Studeregger

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

Gefahrenstufe: 1 gering — 2 mäßig — 3 erheblich — 4 groß — 5 sehr groß — Höhenabhängigkeit — Tagesgang